

Netzwerktreffen

„Frühe Hilfen für Familien- Menden an Deiner Seite“

23. März 2023

Zoom-Veranstaltung



Tagungsverlauf

ab 13:45 Uhr

Einwahl

14:00 Uhr - 14:15 Uhr

Eröffnung und

Begrüßung Frau Krabbe, 1. Beigeordnete Stadt Menden und Geschäftsbereichsleiterin

14:15 Uhr – ca. 16.15 Uhr

Einführung in die Veranstaltung und

Informationen zu aktuellen Entwicklungen und Planungen in Menden

- Informationen über Angebote aus dem Netzwerk
- **Aktuelle** Zielsetzung des Landes
- Entwicklung einer kommunalen Präventionskette in Menden
 - **Einrichtung eines Familienbüros**
 - **Ausbau aufsuchender Arbeit**
- Hinweise zur Datenbank „Guter Start NRW“

Ende der Veranstaltung

ca. 16:30 Uhr

**Informationen zu aktuellen
Entwicklungen und Planungen in Menden**

Informationen über Angebote aus dem Netzwerk

Kreative Lösungen in „neuen“ Zeiten:

- Zoom-Angebote für Fachkräfte
 - „Motorische Entwicklung im 1. Lebensjahr“
 - „Unternehmen“ Familie in der Pandemie... - Raus aus dem Stresstunnel
- Begegnungen im Freien
- „Walk and talk“
- Begrüßungstaschen am Fenster
- Bollerwagen-Sprechstunden
- Balkon-Beratung
- Videosprechstunden
- Erfahrungen aus dem Beratungsalltag in Zeiten der Pandemie

- Marte Meo-Kurs trotz Corona
- Kooperation mit dem Turnerbund Bössperde
- Zusätzlicher Pecip-Kurs für belastete (junge) Mütter
- Tagesgutscheine zur Hallenbadnutzung für Familien

Veranstaltungen in Präsenz 2021

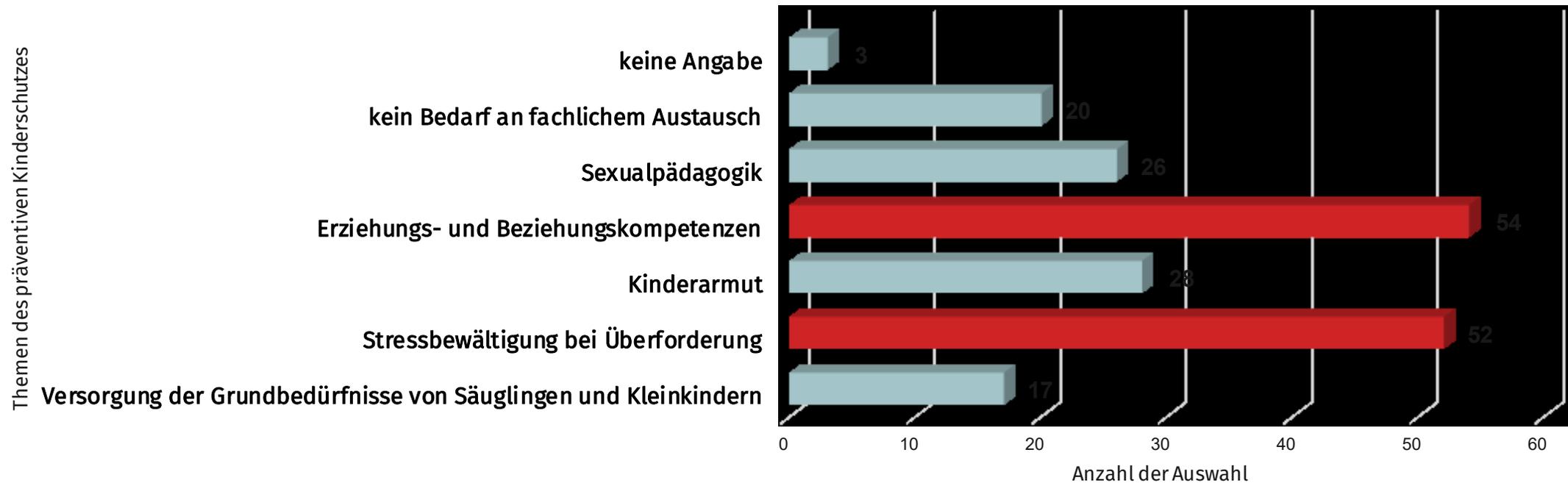
24.08.2021 „**Familienzentren und Frühe Hilfen**“ – Kooperation im Netzwerk

26.10.2021 **Kindeswohlgefährdung aus medizinischer Perspektive - Pädiatrisch bedeutsame Aspekte im Kinderschutz**

Silvia Wilde, Sozialpädagogin (M.A.), Fachkinderkrankenschwester, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Umfrage in Kita-Teams 2020:

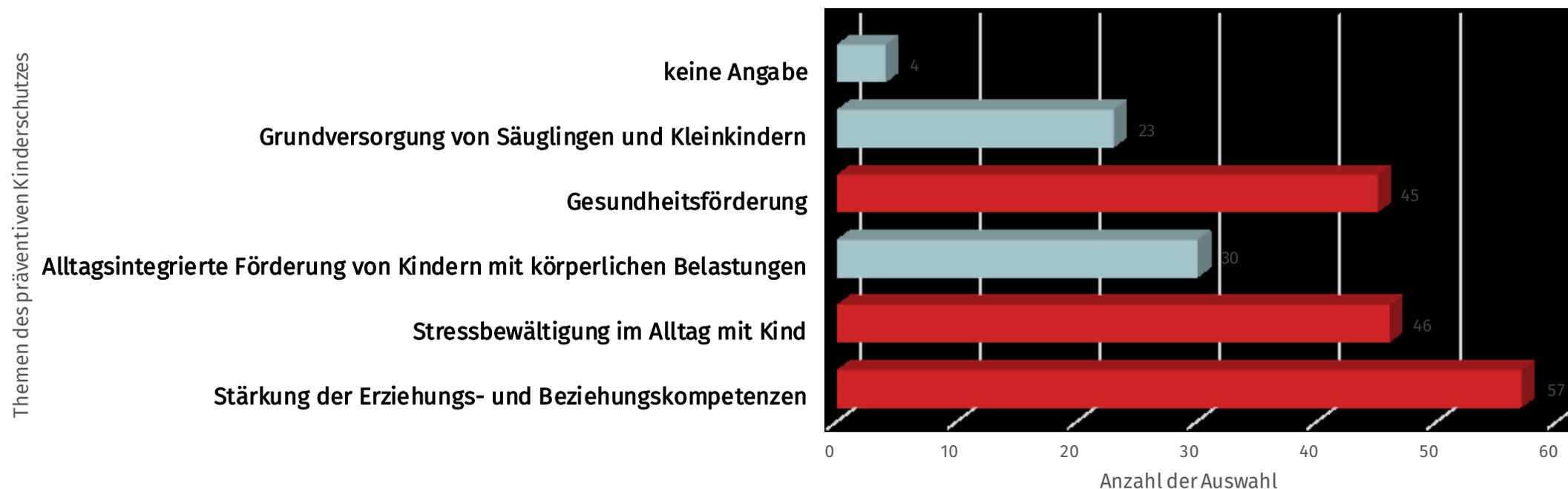
Welche Themen des präventiven Kinderschutzes würden Sie gerne fachlich im Netzwerk der Frühen Hilfen tiefer bearbeiten?



Netzwerk Frühe Hilfen- online 23.03.2022

Umfrage in Kita-Teams 2020:

In welchen Themenbereichen können Sie sich vorstellen, regelmäßige Angebote für Eltern zur Verfügung zu stellen?



Aktuelle Zielsetzung des Landes

Landesgesamtkonzept NRW Frühe Hilfen in 2019-2022

- Ausbau der Infrastruktur zur frühzeitigen Unterstützung
- Qualitative Weiterentwicklung von Kontakt- und Vermittlungsangeboten
- Lotsendienste in Arztpraxen und Geburtskliniken
- Einbindung von bürgerschaftlichem Engagement
- Ausbau der Altersstufen bei „Guter Start NRW“
- Aufstockung der Fördermittel in 2021 und 2022

Entwicklung einer kommunalen Präventionskette in Menden

2020 „kinderstark- NRW schafft Chancen“

- Das Land bringt die Präventionsketten in die Fläche

Aussage der Landesregierung:

Gelingendes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen ist ein wesentliches Element öffentlicher Daseinsfürsorge und eine gemeinschaftliche kommunale Aufgabe.

Aufbau einer kommunalen Präventionskette in Menden mit folgenden Bausteinen:

- Start einer verwaltungsinternen, abteilungsübergreifenden Projektgruppe zur Entwicklung eines kommunalen Präventionsleitbildes
- Einrichtung eines Familienbüros
- Ausbau der aufsuchenden Arbeit

Entwicklung einer kommunalen Präventionskette - Mendener Ausgangslage

KJHA Beschluss

- Jährliche Beteiligung am Landesprogramm „kinderstark“ und damit
- Ausbau bzw. Weiterentwicklung einer kommunalen Präventionskette

Ratsbeschluss zum IKEK

- Verankerung des Präventionsgedankens im IKEK- Zielkonzept
- Der kommunale Auftrag: **„Alle Kinder in Menden wachsen gesund und geschützt auf“**

Einrichtung eines Familienbüros

- Sitz der Familienlotsinnen
- zentral gelegene, gut erreichbare Anlaufstelle
- Servicestelle für Familien mit offenen Sprechstunden und
- Vermittlung zu/von Dienstleistungen (Lotsenfunktion)
- Info- Point

Informationen über aktuelle Entwicklungen und Planungen im Rahmen der Präventionskette

Es bietet an

- eine Still- und Wickelmöglichkeit- während der Öffnungszeiten
- eine Spielecke für Kleinkinder- während der Beratung
- wohlwollende Gesprächsatmosphäre für Eltern
- technische Ausstattung für Video-Beratung

Stilmöglichkeit



Netzwerk Frühe Hilfen- online 23.03.2022

Spielecke



Netzwerk Frühe Hilfen- online 23.03.2022

Gesprächsatmosphäre

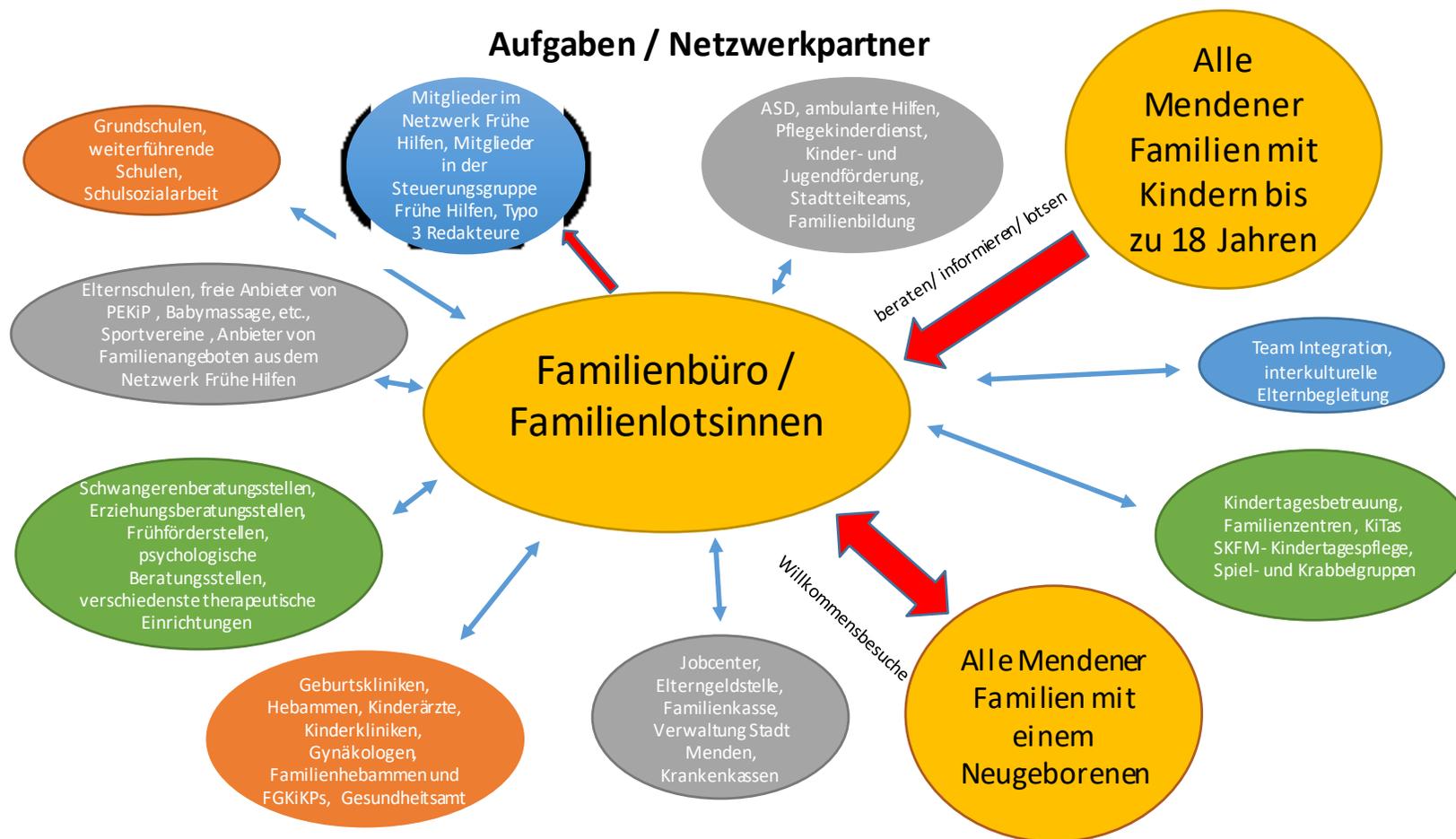


Netzwerk Frühe Hilfen- online 23.03.2022

Es kann zukünftig sein

- eine Drehscheibe für unser Netzwerk und lebendiger Ort des fachlichen Austauschs
- eine Möglichkeit, Themensprechstunden anzubieten
- Elterncafé- im Zentrum/ in einem Bürgerhaus
- Weitere Veranstaltungen

Aufgaben und Netzwerkpartner der Familienlotsinnen



Netzwerk Frühe Hilfen- online 23.03.2022

Ausbau aufsuchende Arbeit

Informationen über aktuelle Entwicklungen und Planungen im Rahmen der Präventionskette

- Früher Service Babyschlafcoaching

KONTAKT

Gerne würden wir Sie und Ihre Familie kennenlernen und begleiten. Melden Sie sich einfach bei der Hebamme Lydia Rusch, der Netzwerkkoordinatorin oder direkt bei den Familienlotsinnen, wenn Sie Fragen zu diesem Angebot haben. Wir freuen uns auf Sie.

BABYSCHLAFCOACHING

Hebamme Lydia Rusch
Telefon: 0176.20463207
E-Mail: info@hebamme-lydiarusch.de



NETZWERKKOORDINATION

Netzwerk Frühe Hilfen
Petra Günnewig
Auf der Kluse 2
58706 Menden
Telefon: 02373.903 8572
E-Mail: p.guennewig@menden.de

FAMILIENLOTSINNEN

Familienlotsinnen
Anja Kardell und Heike Möller
Bahnhofstraße 16
58706 Menden
Telefon: 02373.903 1530
E-Mail: a.kardell@menden.de
h.moeller@menden.de

Offene Sprechstunden:
Di. u. Fr. 9 – 11 Uhr



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Bundesstiftung
Frühe Hilfen



FRÜHER SERVICE FÜR FAMILIEN – VON ANFANG AN

**FAMILIENORIENTIERTES
BABYSCHLAFCOACHING**

Informationen über aktuelle Entwicklungen und Planungen im Rahmen der Präventionskette

- Früher Service Gesundheitsorientierte Familienbegleitung

Hurra, ein Baby ist geboren und wir freuen uns mit Ihnen.

Doch auf einmal gibt es unzählige Fragen ... Eine Schwangerschaft, die Geburt eines Kindes und die Zeit danach verändert das Leben jeder Frau und einer ganzen Familie- und ist eine echte Herausforderung. Sie werden in Ihrer Familie viele Momente als schön empfinden, andere als neu. Und nicht immer ist es für alle Beteiligten leicht, mit der neuen Familiensituation zurecht zu kommen.

Alle Partner im Netzwerk „Frühe Hilfen für Familie – Menden an Deiner Seite“ wollen Sie dabei unterstützen.

Die „Gesundheitsorientierte Familienbegleitung“ (GFB) ist dabei ein besonderer Service für alle Mendener Eltern:

www.menden.de/fruehe-hilfen



Familienhebammen und Familienkinderkrankenschwestern beraten und unterstützen Sie auf Ihren Wunsch in den ersten drei Lebensjahren Ihres Kindes für eine Weile

- nach persönlicher Absprache
- zu Hause
- für Sie kostenlos
- zunächst für 10 Stunden
- bei Bedarf auch mehr

Anträge sind nicht nötig. Es reicht, wenn Sie mit einer Unterschrift auf einem Vordruck, den die Familienhebamme oder Familienkinderkrankenschwester für Sie bereithält, Ihren Elternwunsch ausdrücken. Dieser Service richtet sich natürlich nach freien Kapazitäten der Familienhebammen und Familienkinderkrankenschwestern.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an

- die Familienlotsinnen Frau Kardell oder Frau Möller
- die Netzwerkkoordinatorin Frau Günnewig

KONTAKT

Gerne würden wir Sie und Ihre Familie kennenlernen und begleiten.

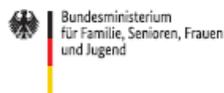
Melden Sie sich einfach bei der Netzwerkkoordinatorin oder direkt bei den Familienlotsinnen, wenn Sie Fragen zu den Angeboten haben. Wir freuen uns auf Sie.

Netzwerk Frühe Hilfen
Petra Günnewig
Auf der Kluse 2
58706 Menden
Telefon: 02373.903 8572
E-Mail: p.guennewig@menden.de

Familienlotsinnen
Anja Kardell und Heike Möller
Bahnhofstraße 16
58706 Menden
Telefon: 02373.903 1530
E-Mail: a.kardell@menden.de
h.moeller@menden.de

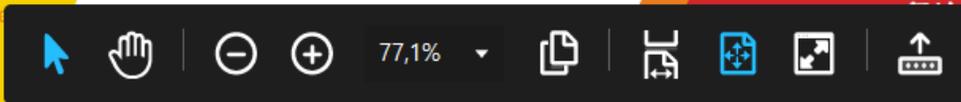
Offene Sprechstunden:
Di. u. Fr. 9 – 11 Uhr

Gefördert vom:



FRÜHER SERVICE FÜR FAMILIEN – VON ANFANG AN

**GESUNDHEITSORIENTIERTE
FAMILIENBEGLEITUNG
AUF EINEN BLICK!**



FAMILIENHEBAMMEN

- können Sie von der Schwangerschaft bis zum ersten Geburtstag Ihres Kindes begleiten oder kommen, wenn Ihre Hebamme Sie nicht mehr besuchen kann
- helfen, wenn Sie als frischgebackene Eltern Rat und Hilfe benötigen
- kommen zu Ihnen nach Hause und widmen sich Ihnen und Ihrem Baby mit so viel Zeit wie nötig

Die Familienhebammen stehen Ihnen bei vielen Fragen mit Tipps zur Seite. Sie helfen Ihnen beim Aufbau einer guten Beziehung zum Kind. So können Sie gemeinsam über Themen sprechen wie:

- die Bindung zum Kind
- Stillen und Beikost
- Schlafverhalten
- Gesunde Entwicklung
- Sicherheit im Haushalt
- die Gestaltung des Alltags und der Wohnsituation u. v. m.



BARBARA SCHELP



MELANIE HOFFMANN



DENISE BERNER



MELINDA KUHN



GERLINDE STEINHAGE-GOEBEL

„Schlaf, Kindlein, Schlaf ...“ – aber was, wenn nicht?

Sie empfinden die Schlafsituation mit Ihrem Kind als belastend? Vielleicht hilft Ihnen ein familienorientiertes Babyschlafcoaching.



JULIA KARDEHL

FAMILIENKINDERKRANKENSCHWESTERN

- können Sie und Ihr Kind bis zum Alter von 3 Jahren begleiten
- helfen Ihnen beim Umgang mit einem frühgeborenen Kind
- helfen, wenn Sie ein chronisch krankes Kind betreuen, z. B. mit schwierigen Haut- oder Atemwegserkrankungen o. a.
- helfen, wenn Sie Mehrlinge geboren haben

Die Familienkinderkrankenschwestern

- beantworten Fragen der Lebensführung mit dem chronisch kranken und/oder frühgeborenen Kind
- beantworten Fragen der individuellen und speziellen Pflege und Versorgung des Kindes zu Hause
- beantworten Fragen der Ernährung von Mutter und Kind
- unterstützen Sie und machen Sie sicherer in Ihrem Handeln mit dem Kind
- helfen bei eventueller Überleitung in weitere Angebote im Netzwerk und darüber hinaus
- übernehmen **keine medizinisch-pflegerischen** Leistungen

Als Eltern sollen Sie kompetent und sicher für Ihr Kind sorgen können. Dabei wollen Ihnen die Gesundheitsfachkräfte unseres Services „Gesundheitsorientierte Familienbegleitung“ gerne behilflich sein.



77,1%



Elternbegleitung im interkulturellen Kontext

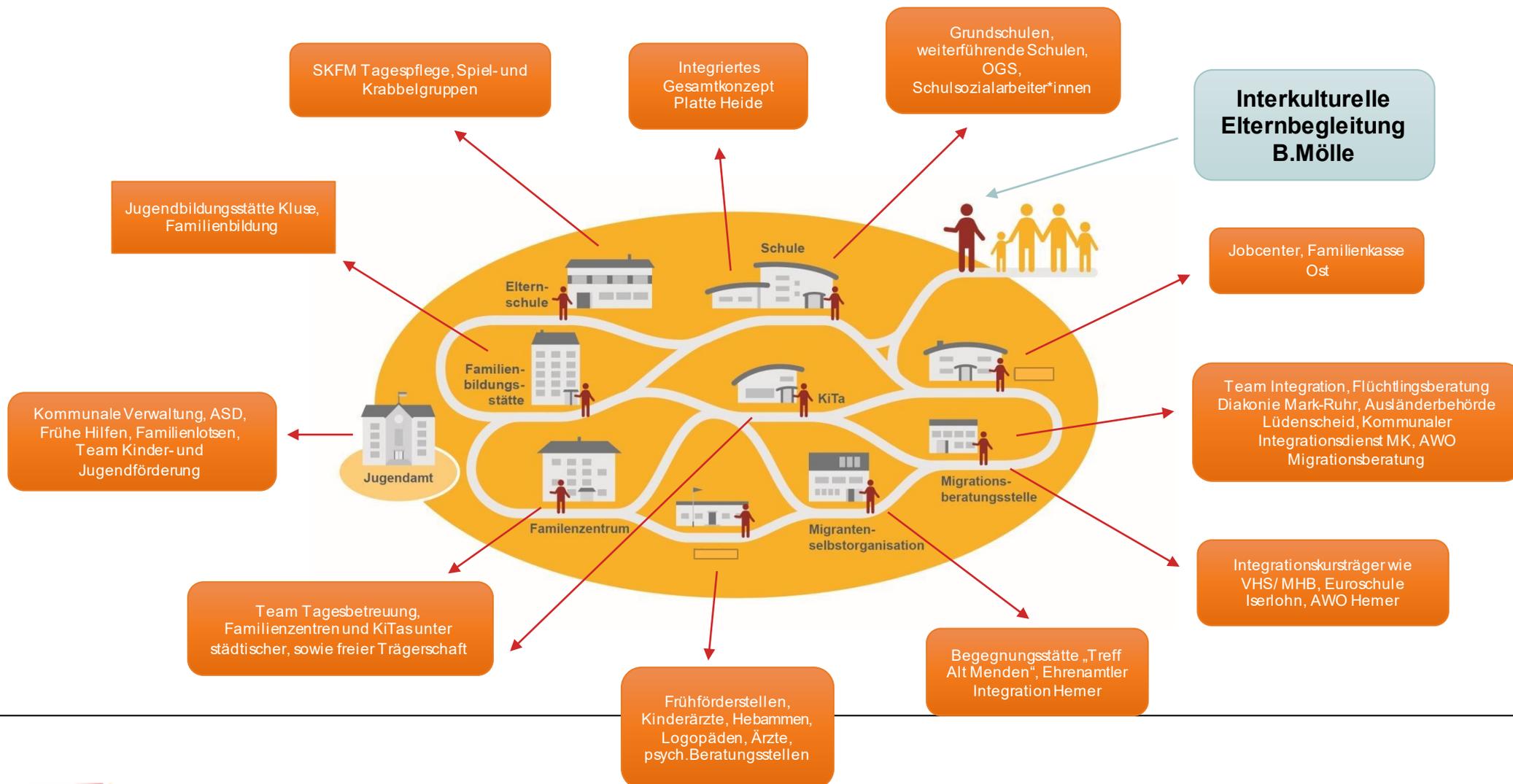
- Anlaufstelle der Elternbegleiterin im Haus der VHS/ Margueritenweg 5
- Bildungsbegleitung von geflüchteten und zugewanderten Familien
- Zusammenarbeit mit vielen Institutionen
- Vernetzung im gesamten Stadtgebiet

Begegnungsraum für die Elternbegleitung im Haus der VHS - Bonifatiuschule



Netzwerk Frühe Hilfen- online 23.03.2022

Aufgaben und Netzwerkpartner der Elternbegleiterin



Kontaktdaten Elternbegleitung Brigitta Mölle



Stadt Menden (Sauerland)

Jugend und Familie
Elternbegleitung

Brigitta Mölle

Telefon // Mobil 0151 64145700 // Mobil
Fax 02373 903-1386
E-Mail b.moelle@menden.de
Anschrift Haus der VHS
Margueritenweg 5 | 58708 Menden

www.menden.de

Öffentlichkeitsarbeit Online- Portal „Guter Start NRW“

<https://www.fruehehilfen-online.nrw.de/menden.suche>

www.menden.de/familienlotse

Termine und Veranstaltungen im Netzwerk

25.03.2022 Online- Veranstaltung „artgerecht Baby“

03.05.2022 Online- Veranstaltung „Wie funktioniert Kindertagespflege?“

12.05.2022 Fachveranstaltung FASD der VHS und der Frühen Hilfen Hemer und Menden

31.08.2022 Jahrestreffen Frühe Hilfen

14.09.2022 Online- Veranstaltung „artgerecht Kleinkind“

Neues Kooperation
Öffentlichkeitsarbeit Miteinander
Beratung Austausch
Information
Netzwerk Familien Frühe Hilfen Unterstützung
Partner Hilfen kinderstark
Internet

Auf Wiedersehen am 31. August 2022!